

myWMS-LOS Beispiel

In diesem Beispiel wird beschrieben, wie ein einfacher Ablauf mit myWMS LOS durchgeführt wird. Die Daten dafür können beim ersten Start des System generiert werden.

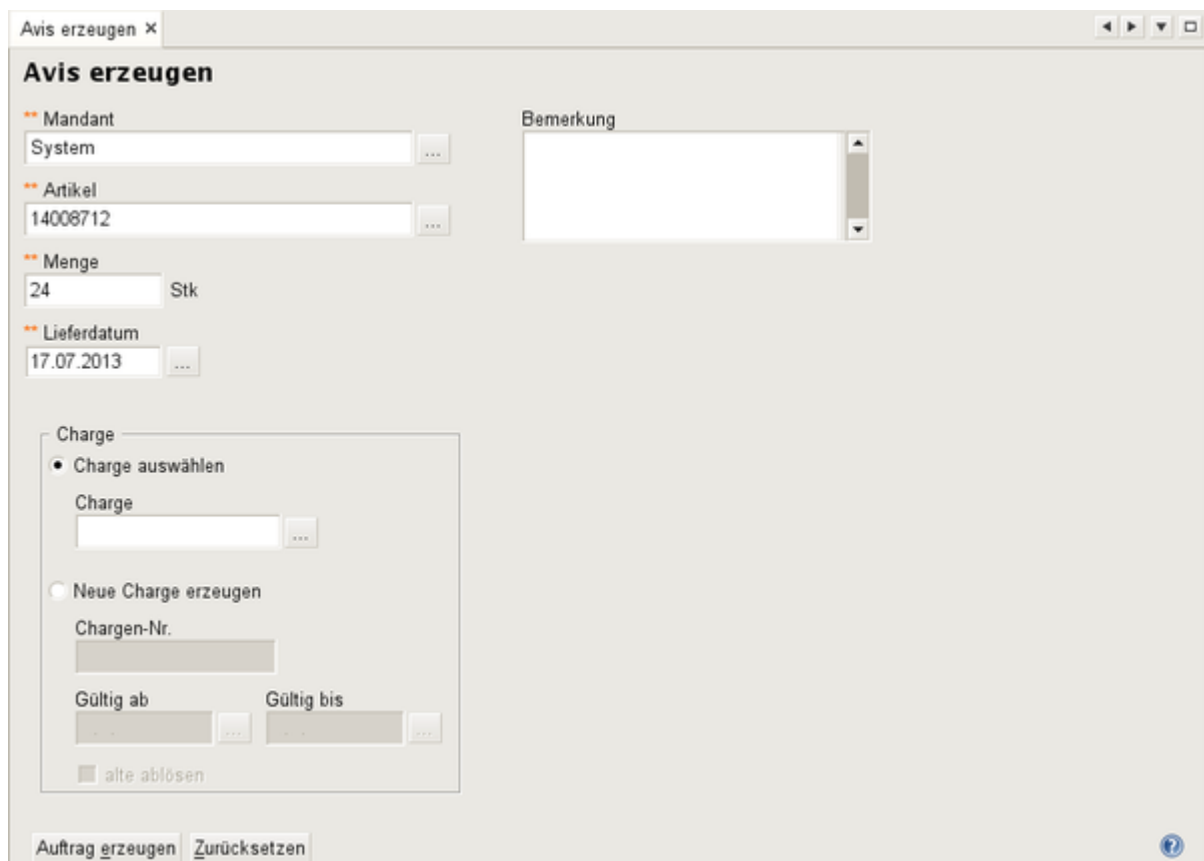
- Die Bearbeitung von Aufträgen wird über die Abteilungen Einkauf, Verkauf und das Lager gesteuert.
- Der Einkauf, vertreten durch Frau Hell, bestellt Waren und avisiert diese.
- Der Verkauf, vertreten durch Herrn Schwarz, nimmt Bestellungen von Kunden entgegen und gibt diese an das Lager weiter.
- Das Lager, geführt durch den Lageristen Herrn Klaus, führt den Wareneingang, die Einlagerung, die Kommissionierung und den Versand durch

In diesem Beispiel bestellt Frau Hell aus dem Einkauf 24 Laserdrucker. Vom Avis bis zum Warenausgang wird der Ablauf Schritt für Schritt erklärt.

1. Erzeugung eines Avis

Frau Hell aus der Verkaufsabteilung wird die Unterschreitung eines Mindestbestands durch das Lagerverwaltungssystem (LVS) gemeldet. Es geht um den Bestand von Laserdruckern. Daher bestellt sie 24 Laserdrucker und erhält als Liefertermin den 15.07.2013.

Um diesen Vorgang im Lagerverwaltungssystem zu erfassen erstellt Frau Hell ein Avis.



The screenshot shows a web-based form titled "Avis erzeugen". The form contains the following fields and sections:

- Mandant:** A dropdown menu with "System" selected.
- Artikel:** A dropdown menu with "14008712" selected.
- Menge:** A text input field with "24" and a unit dropdown menu with "Stk" selected.
- Lieferdatum:** A date picker showing "17.07.2013".
- Bemerkung:** A large text area for notes.
- Charge section:**
 - ☒ Charge auswählen: A dropdown menu for selecting an existing charge.
 - ☐ Neue Charge erzeugen: Fields for "Chargen-Nr.", "Gültig ab" (date), and "Gültig bis" (date).
 - ☐ alte ablösen: A checkbox to replace an old charge.
- Buttons:** "Auftrag erzeugen" and "Zurücksetzen" at the bottom left, and a help icon at the bottom right.

Zum Anlegen des Avis öffnet Frau Hell den LOS Client und wählt unter Menüpunkt **Fenster** den Unterpunkt **Avis erzeugen** an.

Im Feld **Mandant** erfolgt die Auswahl des Mandanten, für den die angelieferte Ware bestimmt ist. In diesem Beispiel gehen wir nicht näher auf die Funktionalitäten mit mehreren Mandanten ein und belassen daher die Auswahl grundsätzlich auf **System**.

Die Artikelnummer **14008712** gibt Frau Hell über das Auswahlfeld (...) ein. In dem Auswahldialog kann sie mit Hilfe verschiedener Filter- und Sortierkriterien den passenden Artikel auswählen.

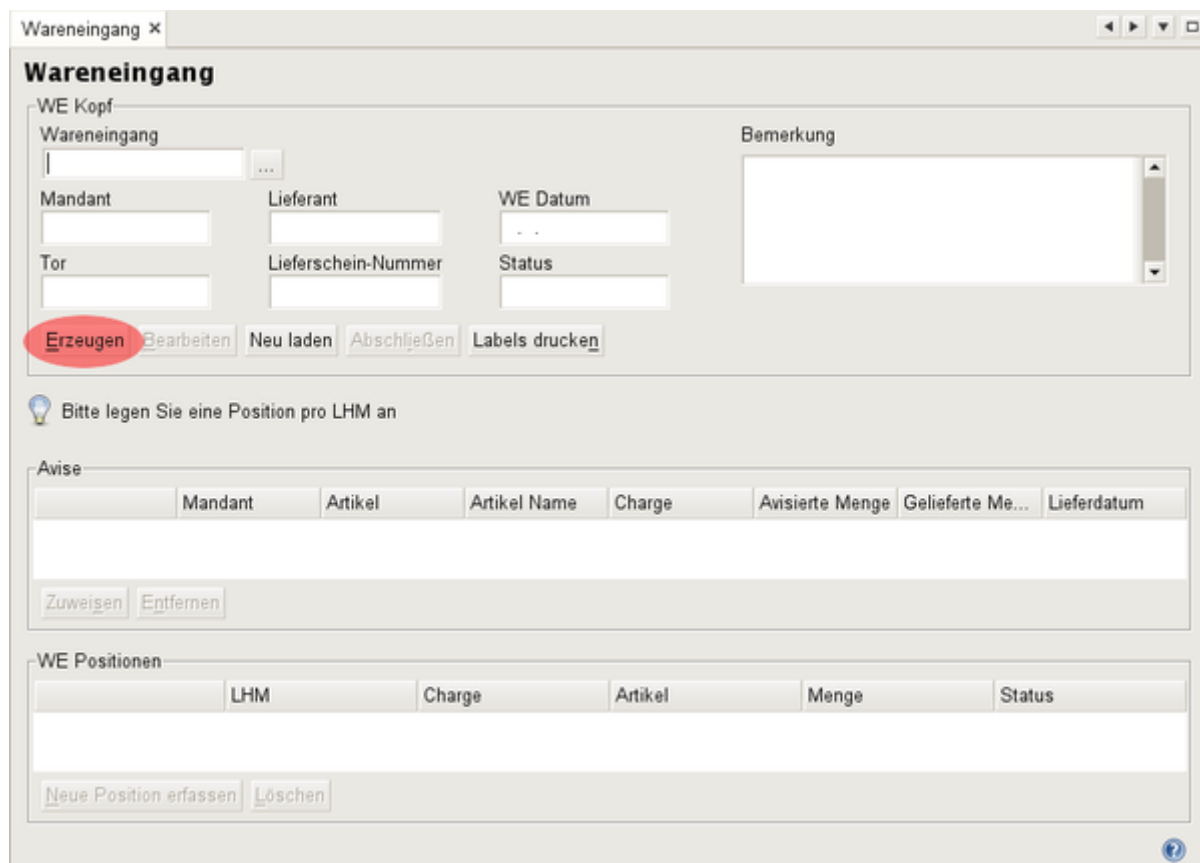
Frau Hell trägt die bestellte Anzahl von 24 Geräten ein. Die Mengeneinheit wird automatisch vom System angezeigt. Da es sich bei diesem Artikel um Stückwaren handelt wird „**Stk**“ angezeigt. Das Lieferdatum kann ebenfalls durch ein Auswahlfeld angegeben werden.

Da ihr die Charge, aus der die Laserdrucker geliefert werden, nicht bekannt ist, lässt Frau Hell diesen Punkt offen. Die Charge kann im Wareneingang nachgetragen werden, wenn diese auf dem Warenbegleitschein ersichtlich ist.

2. Vereinnahmung der Waren

Die avisierten 24 Laserdrucker werden angeliefert. Der Lagerist Herr Klaus will die angelieferten Laserdrucker in Empfang nehmen, erfassen und einlagern.

Dazu wählt er im myWMS Client unter Menüpunkt Fenster den Unterpunkt Wareneingang. In diesem Dialog, wird die Vereinnahmung der Laserdrucker dokumentiert.



2.1. Wareneingang vorbereiten

Zunächst prüft Herr Klaus die Lieferpapiere und legt in myWMS einen entsprechenden Vorgang an. Er wählt die Funktion **Erzeugen** im oberen Drittel des Dialogs.

In einer Auswahlliste wählt Herr Klaus das Wareneingangstor aus, an dem die Ware vereinnahmt wird. Bei der Vereinnahmung wird die Ware an diesem Tor gebucht und kann damit leicht wieder identifiziert werden. Um bei späteren Rückfragen oder Beanstandungen des anliefernden Spediteurs gespeichert zu haben, gibt Herr Klaus den Namen der Firma Leopold im Textfeld ein. Herr Klaus übernimmt die Lieferscheinnummer 0123 ins System und trägt das WE-Datum über das Auswahlfeld des Kalenders ein.



The screenshot shows a software dialog box titled "Wareneingang erzeugen" (Create Incoming Goods). It has a "Steps" panel on the left and a main form area on the right. The "Steps" panel lists "1. WE Daten" and "2. Bemerkung". The main form area is titled "Schritt 1 of 2" and contains the following fields:

- Mandant:** A text field containing "System" with a dropdown arrow.
- Tor:** A dropdown menu currently showing "Wareneingang".
- Lieferant:** A text field containing "Leopold".
- Lieferschein-Nummer:** A text field containing "0123".
- WE Datum:** A text field containing "15.07.2013" with a calendar icon.

At the bottom of the dialog, there are five buttons: "< Back", "Next >", "Finish", "Cancel", and "Help".

Auf der nächsten Dialogseite hat Herr Klaus die Möglichkeit eine Bemerkung zur eingehenden Ware anzugeben. Da er eine gestauchte Palette festgestellt hat, nimmt er diese Information in den Unterlagen auf, um auf eine Warenprüfung hinzuweisen.



Wareneingang erzeugen

Steps

1. WE Daten
2. Bemerkung

Schritt 2 of 2

Bemerkung

Eine gestauchte Palette

< Back Next > **Finish** Cancel Help

Mit **Finish** wird der Vorgang angelegt und Herr Klaus gelangt wieder zum Hauptdialog.

Dem Wareneingang werden im nächsten Schritt die Avise zugeordnet. Aus den Lieferpapieren erkennt Herr Klaus, welche Avise sich in der Lieferung befinden. Um dies myWMS bekannt zu machen bearbeitet er das zweite Drittel des Wareneingangsdialogs und klickt auf **Zuweisen**.

Wareneingang

Wareneingang

WE Kopf

Wareneingang

WE 000003

Mandant

System

Lieferant

Leopold

WE Datum

15.07.2013

Tor

Wareneingang

Lieferschein-Nummer

0123

Status

Unbearbeitet

Bemerkung

Erzeugen

Bearbeiten

Neu laden

Abschließen

Labels drucken

Bitte legen Sie eine Position pro LHM an

Avis

	Mandant	Artikel	Artikel Name	Charge	Avisierte Menge	Gelieferte Me...	Lieferdatum

Zuweisen

Entfernen

WE Positionen

	LHM	Charge	Artikel	Menge	Status

Neue Position erfassen

Löschen

Es öffnet sich ein Dialog, in welchem Herr Klaus das entsprechende Avis zum Artikel 14008712 bearbeiten kann.

Bei weiteren Wareneingängen der gleichen Lieferung zum gleichen Mandanten, könnte Herr Klaus diesen Vorgang beliebig oft wiederholen.

Beispiel

Seite 5 von 14

Leer

Auswahl

Suche Schnellsuche sortiert nach <nicht spezifiziert> 1 / 1 25

<Strg+F - Suchtext eingeben> Filter: Offen

Avis	Artikel	Artikel Name	Charge	Avisierte...	Geliefe...	Lieferdatum
AVIS 0	14008712	Drucker Laser 8	-/-	16	0	2013-07-11
AVIS 0	14009724	Papier A4 (80g)	-/-	2000	0	2013-07-11
AVIS 0	14006411	Toner schwarz	-/-	572	0	2013-07-11
AVIS 0	14008712	Drucker Laser 8	-/-	24	0	2013-07-15

Eigenschaften Kommentar

Grundeigenschaften

Mandant System

Erzeugt 2013-07-11 13:38:58.8

Geändert 2013-07-11 14:14:51.7

Bemerkung

Wesentliche Eigenschaften

Avis-Nr. AVIS 000006

Externe Nr. -/-

Avis Status Angelegt

Artikel 14008712

Avisierte Menge 24

Lieferdatum 2013-07-15

Charge

Charge

Alte Charge vernichten false

Eingang

Gelieferte Menge 0

Offene Menge 24

WE-Positionen

Insgesamt 4 Einträge

Bearbeiten Erzeugen Löschen

OK Abbrechen

Nach der Zuweisung der Avisse zu dem Wareneingangsvorgang sind die vorbereitenden Aktionen beendet. Weiter gehts mit der Vereinnahmung an der Ware.

2.2. Ware vereinnahmen

Zum dem im Dialog ausgewählten Avis erfasst Herr Klaus nun die Ware. Dazu klickt er im unteren Drittel des Wareneingangsdialogs auf **Neue Position erfassen**.

Das System öffnet einen Dialog, in dem Herr Klaus die gelieferten Ladehilfsmittel mit der Ware erfasst.

Wareneingangsposition erfassen

Schritt 1 of 4

Steps

1. LHM-Daten
2. Bestandsdaten
3. Chargendaten
4. QS-Daten

WE Typ
Normaler WE

LHM erfassen

- ☒ LHM ID generieren lassen
- ☐ Existierende LHM ID erfassen

**** LHM ID**
[Empty text box]

Typ des Ladehilfsmittels
EURO

< Back Next > Finish Cancel Help

Wareneingangsposition erfassen

Schritt 2 of 4

Steps

1. LHM-Daten
2. Bestandsdaten
3. Chargendaten
4. QS-Daten

Artikel
14008712
Drucker Laser 8712

Avis
AVIS 000006

**** Menge pro LHM**
12 Stk

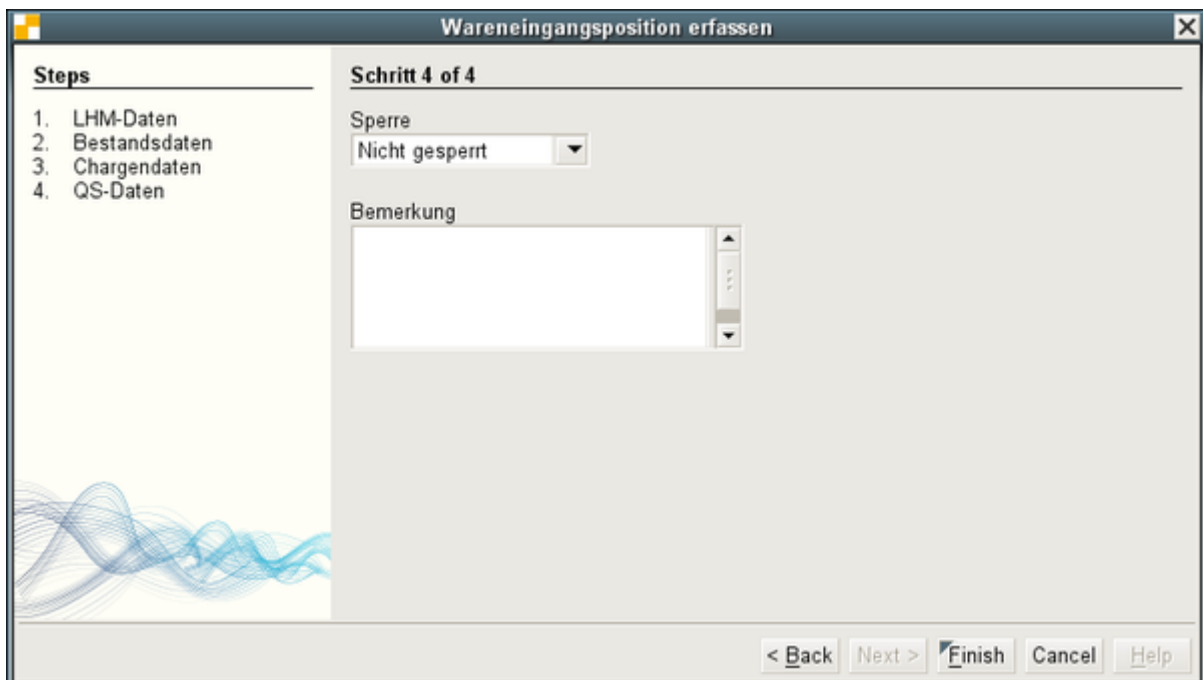
Anzahl identischer LHM
2

< Back Next > Finish Cancel Help

Herr Klaus prüft die vorgeschlagenen Werte für den Ladehilfsmittel-Typs und trägt die Anzahl der Drucker ein, die auf einer Palette stehen. Da die 24 Drucker auf 2 Paletten mit je 12 Druckern angeliefert wurden, kann Herr Klaus diese in einem Schritt angeben.



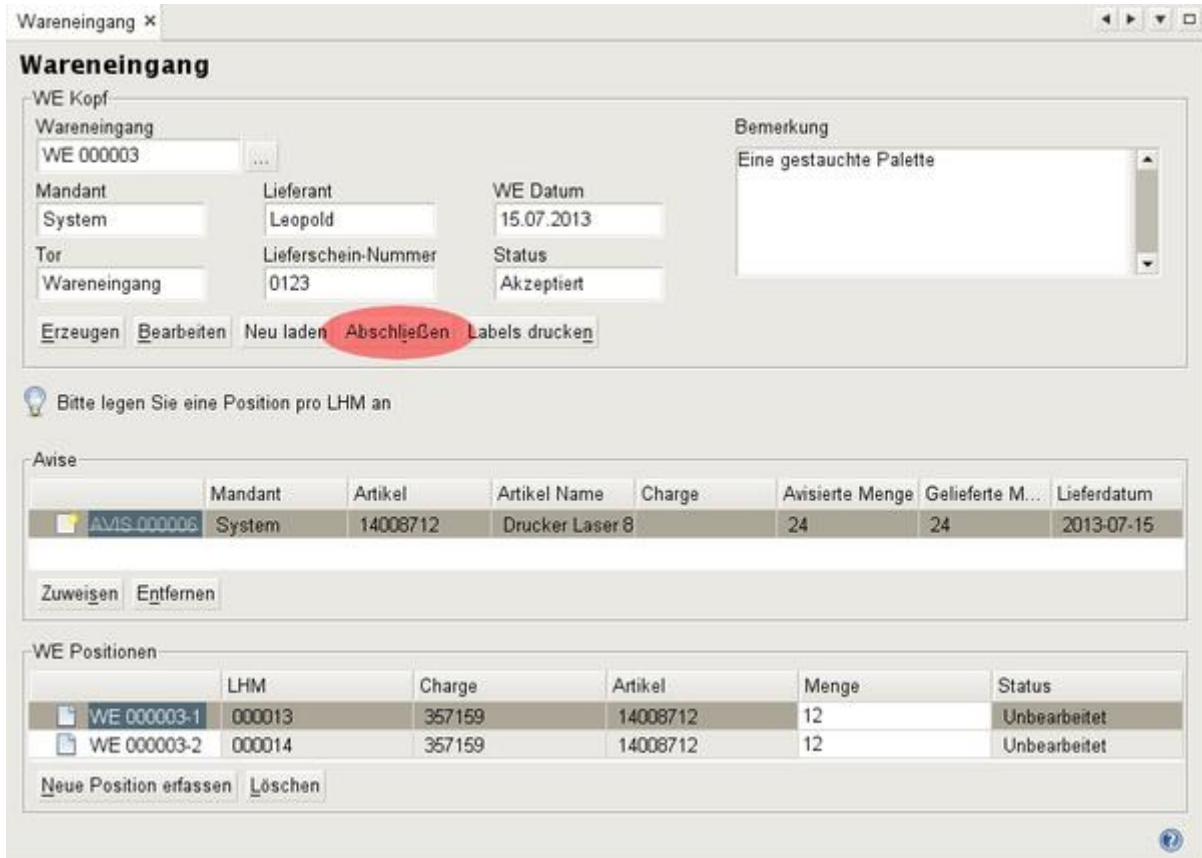
Herr Klaus muss nun eine Charge für die Laserdrucker angeben. Da er unter dem Punkt **„Charge auswählen“** im Auswahlfeld keine Charge finden kann, muss es sich um eine neue, dem System nicht bekannte Chargennummer handeln. Herr Klaus übernimmt die Chargennummer 357159 des Lieferscheines und trägt diese unter **„Neue Charge erzeugen“** ein. Eine Gültigkeit der Charge ist auf dem Lieferschein nicht vermerkt. Also lässt Herr Klaus diesen Eintrag offen. Nach Klick auf **„Next“** gelangt Herr Klaus zum nächsten Eingabedialog.



In diesem Dialog hat Herr Klaus die Möglichkeit die eingegangene Ware für die Kommissionierung sperren zu lassen um sie gegebenenfalls zuvor einer Qualitätsprüfung unterziehen zu können. Er sieht bei den Druckern keine Veranlassung dazu und vergibt keine

Sperrung. Nach Klick auf „**Next**“ gelangt Herr Klaus zum nächsten Eingabedialog.

Über die Funktion **Finish** werden nun zwei Ladehilfsmittel mit je 8 Druckern angelegt. Das Ergebnis ist in der Positionsliste im unteren Drittel des Dialogs ersichtlich.



Wareneingang

WE Kopf

Wareneingang: WE 000003

Mandant: System

Lieferant: Leopold

WE Datum: 15.07.2013

Tor: Wareneingang

Lieferschein-Nummer: 0123

Status: Akzeptiert

Bemerkung: Eine gestauchte Palette

Erzeugen Bearbeiten Neu laden **Abschließen** Labels drucken

Bitte legen Sie eine Position pro LHM an

Avis

	Mandant	Artikel	Artikel Name	Charge	Avisierte Menge	Gelieferte M...	Lieferdatum
AVIS-000006	System	14008712	Drucker Laser 8		24	24	2013-07-15

Zuweisen Entfernen

WE Positionen

	LHM	Charge	Artikel	Menge	Status
WE 000003-1	000013	357159	14008712	12	Unbearbeitet
WE 000003-2	000014	357159	14008712	12	Unbearbeitet

Neue Position erfassen Löschen

Da die Lieferung komplett ist und nicht weiter geprüft werden muss, schließt Herr Klaus den Vorgang mit der Funktion **Abschließen** im oberen Drittel des Dialoges ab.

3. Ware einlagern

Die Einlagerung der Paletten mit den Laserdruckern geschieht durch Herrn Klaus mit Hilfe seines Handgerätes. Sein Handgerät ist so eingerichtet, dass es nach dem Einschalten automatisch die myWMS Dialoge startet.

Sie können das Beispiel an einem PC-Browser nachvollziehen, da es sich bei den mobilen Dialogen von myWMS um Web-Dialoge handelt.

Starten Sie hierzu in myWMS die Funktion Fenster, Mobile Prozesse und melden Sie sich an.



Herr Klaus startet aus der ersten Seite des Menüs die Funktion Einlagerung.



Jetzt scannt er den Barcode eines der vereinnahmten Ladehilfsmittel.



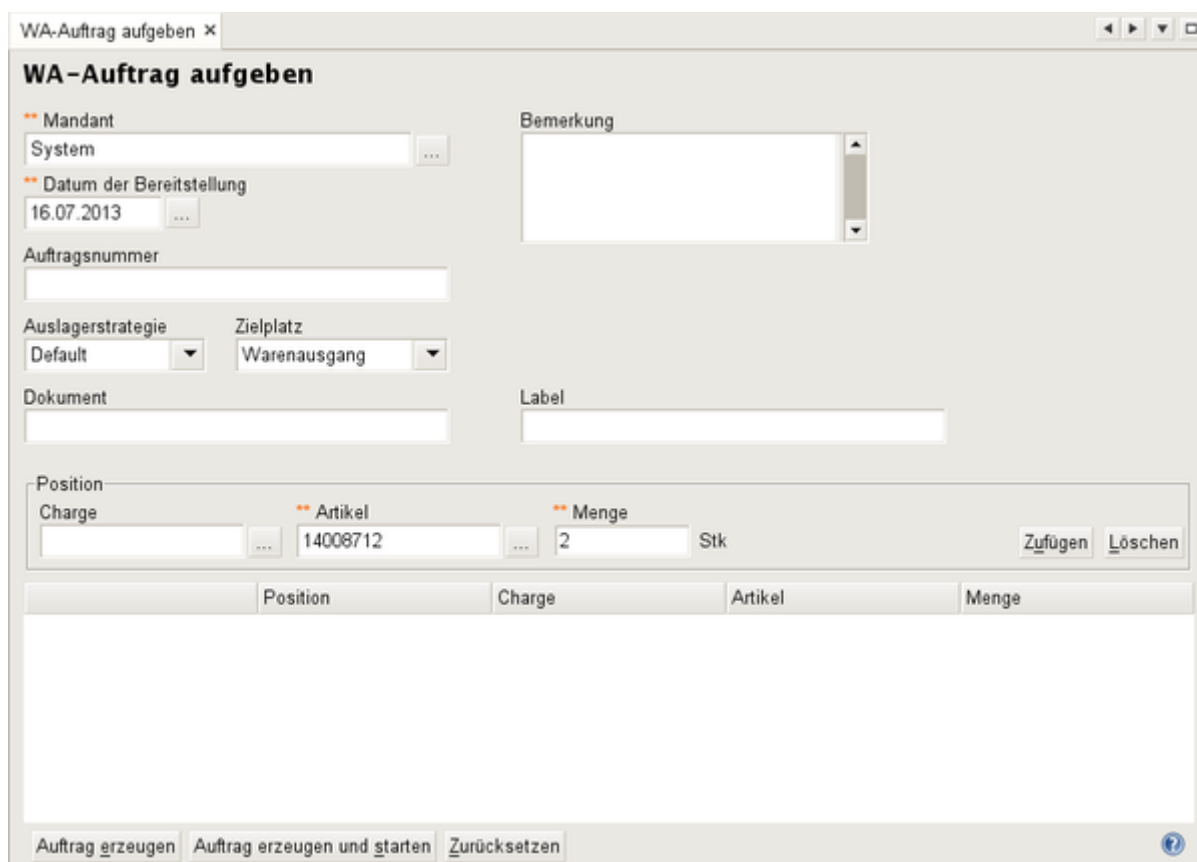
Anschließend wird Herrn Klaus über das Handgerät für Ladehilfsmittel 000013 der zugeordnete Lagerplatz A1-013-1 angegeben. Sobald Herr Klaus die Palette mit dem Stapler zum Lagerplatz A1-013-1 gebracht hat, scannt er als Bestätigung den Barcode des Lagerplatzes.

Die eingegebenen Daten werden vom System registriert und geprüft. Das Ladehilfsmittel wird auf den gescannten Lagerplatz gebucht. myWMS weiß jetzt, wo sich das Ladehilfsmittel aktuell befindet.

4. Kundenauftrag erfassen

Herr Schwarz ist für den Verkauf zuständig. Bei ihm hat ein Kunde telefonisch 2 Laserdrucker bestellt. Diese Bestellung gibt Herr Schwarz als Kundenauftrag in myWMS ein.

Zur Ausführung wählt Herr Schwarz im myWMS Client den Menüpunkt **Fenster, WA-Auftrag aufgeben**.



WA-Auftrag aufgeben

** Mandant: System

** Datum der Bereitstellung: 16.07.2013

Auftragsnummer:

Auslagerstrategie: Default Zielplatz: Warenausgang

Dokument:

Label:

Position

Position	Charge	Artikel	Menge
		14008712	2 Stk

Zufügen Löschen

Auftrag erzeugen Auftrag erzeugen und starten Zurücksetzen

Der obere Teil der Maske ist bereits mit Standardwerten vorbelegt. So braucht Herr Schwarz an diesen Einstellungen für einen normalen Auftrag nichts ändern.

Im unteren Teil der Maske werden die bestellten Artikel und Mengen des Auftrags erfasst. Dort gibt Herr Schwarz die Artikelnummer 14008712 über das Auswahlfeld (...) ein. In dem Auswahldialog kann er mit Hilfe verschiedener Filter- und Sortierkriterien den passenden Artikel auswählen. Dazu gibt er die Menge von 2 Stück an und fügt diese Daten über die Schaltfläche **Zufügen** in die Positionsliste ein.

Durch abschließendes Klicken auf die Schaltfläche am Ende des Dialoges **Auftrag erzeugen und starten** wird der Kundenauftrag gespeichert und gleichzeitig ein passender Kommissionierauftrag erzeugt.

Der Kommissionierauftrag geht an Herrn Klaus im Lager.

5. Kommissionierung der Waren

Um die Kommissionierung der Laserdrucker kümmert sich wiederum Herr Klaus. Er wird auch hierbei von seinem Handgerät unterstützt.

Das Handgerät zeigt ihm an, welche offenen Kommissionieraufträge vorhanden sind, wo und wieviel Material zu entnehmen ist, und wohin es gebracht werden soll.

Nach der Anmeldung wählt er auf der zweiten Menüseite den Eintrag Kommissionierung aus.



Zunächst wählt er den zu bearbeitenden Kommissionierauftrag aus einer Liste aus.



Nach weiteren Auftragsinformationen wird er aufgefordert zu einem Lagerplatz zu gehen und dort ein Ladehilfsmittel zu identifizieren.

Sobald er den Lagerplatz erreicht hat, scannt er den Barcode des Ladehilfsmittels.

Pick: Quellplatz

Auftrag: ORDER 000008
 Platz: **A1-011-2**
 LHM: **000005**
 Artikel: 14008712
 Drucker Laser 8712

Scanne LHM

Weiter **Funktion**

Nach Prüfung der Angaben bekommt er Material und Entnahmemenge angezeigt. Da die abgefragten Daten und Waren korrekt sind, kann er die Entnahme der zwei Laserdrucker einfach am Handgerät bestätigen.

Pick: Entnahme

Auftrag: ORDER 000008
 Platz: A1-011-2
 LHM: 000005
 Artikel: 14008712
 Drucker Laser 8712

Menge: **2** Stk

OK **Funktion**

Im Anschluss an die Entnahme wird das Material auf einem Bereitstellungsplatz für den Versand abgestellt. Sobald Herr Klaus dort angekommen ist, scannt er den Barcode mit dem Handgerät ein.

Pick: Zielplatz

Auftrag: ORDER 000008
 LHM: 000015
 Zielplatz: **Warenausgang**

Scanne Zielplatz

Weiter **Label**

Das LVS prüft die Richtigkeit des gescannten Zielplatzes und gibt Herrn Klaus die Information, dass er den Auftrag erfolgreich ausgeführt hat. Der Kommissionierprozess ist damit erledigt und das Material steht bereit zum Versand.

6. Versand bei mywms

Zunächst wählt er den zu bearbeitenden Versandauftrag aus einer Liste aus.



Jetzt wird Herrn Klaus angezeigt, welche Ladehilfsmittel zu dem Versandauftrag gehören und wo sie stehen. Mit diese Information findet er schnell das zu versendende Material.

Zur Bestätigung scannt er den Barcode des Ladehilfsmittels.



Durch das Scannen des Ladehilfsmittels ist nun bestätigt, das die Ware ordnungsgemäß das Lager verlassen hat und auf dem Weg zum Kunden ist. Damit ist der Kundenauftrag für die Logistik des Onlineshops abgeschlossen.